

Bundesliga: Aussetzung bis 30. April verlängert

Frankfurt am Main. Die Deutsche Fußballliga will die Aussetzung des Spielbetriebs in der 1. und 2. Bundesliga mindestens bis zum 30. April verlängern. Eine entsprechende Empfehlung des Präsidiums werden die 36 Profivereine auf der Mitgliederversammlung am 31. März mit höchster Wahrscheinlichkeit beschließen. Zuvor waren wegen der Coronavirus-Pandemie schon die Spieltage 26 und 27 abgesagt worden. Angesichts der derzeitigen Situation hat das DFL-Präsidium zudem entschieden, die geplante Ausschreibung der Medienrechte zu verschieben. Anstelle des ursprünglich geplanten Termins im Mai ist eine Vergabe ab Juni dieses Jahres vorgesehen.

Das neunköpfige DFL-Präsidium mit Geschäftsführer Christian Seifert an der Spitze diskutierte am Dienstag in einer mehrstündigen Videokonferenz über einen Notfallplan, wie die enormen finanziellen Auswirkungen der Krise für den Profifußball abgefedert werden könnten. Bei einem kompletten Saisonabbruch drohen der gesamten Branche Einnahmeverluste in Höhe von rund 750 Millionen Euro. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/375544.bundesliga-aussetzung-bis-30-april-verlaengert.html>